

BAI-Webinar: Update BMF Schreiben zum Investmentsteuergesetz und Auswirkungen auf Luxemburger Fondsvehikel

Referenten: Dr. Peter Bujotzek, Partner, POELLATH und Jan Neugebauer, Partner, Arendt & Medernach

16. März 2021

Frank Dornseifer

**Geschäftsführer/
Rechtsanwalt**

Poppelsdorfer Allee 106
53115 Bonn
+49 (0) 228 96987-50
dornseifer@bvai.de

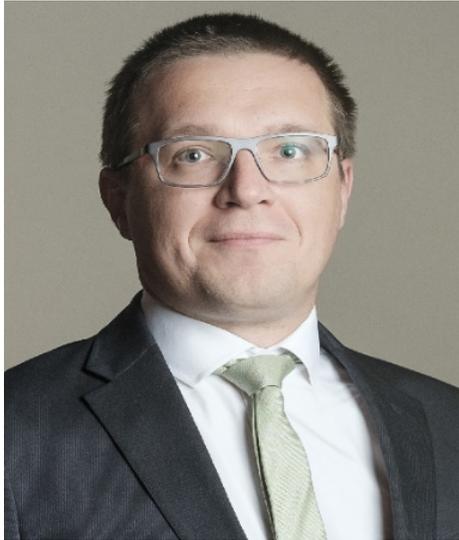




POELLATH +



Dr. Peter Bujotzek ist Partner der deutschen Sozietät POELLATH und wird von anerkannten Rankings als einer der führenden Fondsanwälte in Deutschland geführt. Er berät zu sämtlichen vertrags-, steuer- und aufsichtsrechtlichen Aspekten bei der Strukturierung von alternativen Investmentfonds (Private Equity, Debt, Infrastruktur, Real Estate) und Fondsinvestments. Zu seinen Mandaten gehören viele namhafte deutsche und internationale Fondsmanager und Investoren. Dr. Peter Bujotzek hält regelmäßig Fachvorträge und ist Autor von Fachpublikationen, insbesondere zu fondsbezogenen steuerlichen Themen.



Jan Neugebauer ist als Partner in der Praxisgruppe Steuerrecht der Luxemburger Sozietät Arendt & Medernach tätig und gilt in Rankings als „reaktionsstark und praktisch“. Er berät in nationalen sowie internationalen Steuerfragen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Aspekte von regulierten und nicht regulierten Immobilien-Strukturen, Private Equity und Finanztransaktionen gern auch in grenzüberschreitenden Zusammenhängen. Seit 2005 ist er bei der Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main und seit 2006 zusätzlich in Luxemburg als Rechtsanwalt zugelassen. Jan Neugebauer publiziert und hält regelmäßig Vorträge.

Jan Neugebauer

Arendt & Medernach

jan.neugebauer@arendt.com

T: +352 40 7878 512

M: +352 621 45 49 85

Dr. Peter Bujotzek LL.M

POELLATH

peter.bujotzek@pplaw.com

+49 (69) 247047-14

15. April 2021
11:00 – 12:15 Uhr

Thema: Wie reagiert Private Equity in einem sich wandelnden Markt?

<https://www.bvai.de/veranstaltungen/bai-webinare>



POELLATH +

BAI-Webinar

Update BMF-Schreiben zum Investmentsteuergesetz
und Auswirkungen auf luxemburgische Fondsvehikel

Dr. Peter Bujotzek, POELLATH
Jan Neugebauer, Arendt & Medernach

Agenda

I. Einführung: "Spezialfondsfähigkeit" im Kontext des Investmentsteuergesetzes und des BMF-Schreibens

II. Luxemburgische Fondsvehikel, insb. geschlossene AIFs

1. SCS/SCSp
2. SCA/SA (SICAV-RAIF/SIF)
3. FCP
4. Verbriefungsvehikel/Verbriefungsfonds

III. Q&A

I. Einführung: "Spezialfondsfähigkeit" im Kontext des Investmentsteuergesetzes und des BMF-Schreibens



- Spezial-Investmentfonds i.S.d. §§ 25 ff. InvStG
- Produktanforderungen bei Spezial-Investmentfonds (§ 26 InvStG), insb.
 - Erwerbbarer Vermögensgegenstände (§ 26 Nr. 4 InvStG), u.a.
 - insb. Wertpapiere i.S.v. § 193 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 KAGB i.V.m. Art. 2 Abs. 2 Buchst. a) und b) der Richtlinie 2007/16/EG
 - Investmentanteile (§ 26 Nr. 4 lit. h) i.V.m. Nr. 1 bis Nr. 7 InvStG)
 - unverbriefte Darlehensforderungen
 - Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, wenn der Verkehrswert dieser Beteiligungen ermittelt werden kann.
 - Anlagegrenzen
 - (fondsbezogene) 20%-Grenze gem. § 26 Nr. 5 InvStG
 - (emittentenbezogene) 10%-Grenze gem. § 26 Nr. 6 InvStG
 - Wesentlichkeitsgrenze/ "Schmutzgrenze" des § 26 Nr. 4 InvStG
- BMF-Schreiben vom 20. Januar 2021

II. Luxemburgische Fondsvehikel, insb. geschlossene AIFs (Forts.)



POELLATH +

1. SCS/SCSp

a) Luxemburgische Aspekte

- Personengesellschaften nach Luxemburger (Steuer)recht
- Steuerliche Transparenz
- Bei AIFs grundsätzlich keine Gewerblichkeit für die Zwecke der LuxGewSt
- Gewerbliche Prägung
- Regulatorischer Overlay SIF / RAIF möglich

b) Investmentsteuerliche Aspekte

- SCS(p)-Kommanditanteile erwerbbar als Wertpapiere unter Voraussetzungen nach Art. 2 RL 2007/16/EG
- Eindeutiger Gesetzeswortlaut (§ 26 Nr. 4 lit. a) InvStG, § 193 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 KAGB); so auch Rz. 26.22 des BMF Schreibens
- Aber Unklarheit bzgl. gewerblicher SCS(p) i.Z.m. der Schmutzgrenze (Rz. 26.21 des BMF-Schreibens) und i.Z.m. der 20%-Grenze nach § 26 Nr. 5 InvStG, Rz. 26.34 f. des BMF-Schreibens)
- Aber Unklarheit bzgl. Vermögensverwaltender SCSs i.Z.m. einer Durchschau (Rz. 26.29 des BMF-Schreibens)

II. Luxemburgische Fondsvehikel, insb. geschlossene AIFs (Forts.)



POELLATH +

2. SCA/SA (SICAV-RAIF/SIF)

a) Luxemburgische Aspekte

- SCA/SA (SICAV-RAIF/SIF) sind Kapitalgesellschaften
- Hauptunterschied (SICAV-RAIF/SIF): regulatorischer Natur
- Steuerlich grundsätzlich steuerbefreit mit Ausnahme der Zeichnungssteuer (Ausnahme: RAIF/SICAR) aber DBA-fähig?
- Keine Kapitalertragsteuer

b) Investmentsteuerliche Aspekte

- SCA/SA-Aktien erwerbbar (i.e.L.) als Wertpapiere unter Voraussetzungen nach Art. 2 RL 2007/16/EG (s. oben)
- Keine Spezialität von Investmentanteilen nach § 26 Nr. 4 lit h/i InvStG, Rz. 26.26 des BMF-Schreibens
- Keine Anrechnung auf die 20%-Grenze nach § 26 Nr. 5 InvStG, Rz. 26.33 des BMF-Schreibens
- Anwendbarkeit der 10%-Grenze nach § 26 Nr. 6 InvStG? (Rz. 26.37 des BMF-Schreibens; Fiktion des § 6 Abs. 1 Satz 2 InvStG)

II. Luxemburgische Fondsvehikel, insb. geschlossene AIFs (Forts.)



POELLATH +

3. FCP

a) Luxemburgische Aspekte

- FCP aus steuerlicher Sicht grundsätzlich transparent
- Steuerbefreiung mit Ausnahme der Zeichnungssteuer
- Keine Kapitalertragsteuer

b) Investmentsteuerliche Aspekte

- Units erwerbbar als Wertpapiere unter Voraussetzungen nach Art. 2 RL 2007/16/EG (s. oben)
- Grdr. wie SCA/SA (s. oben)
- Keine Anwendbarkeit der 10%-Grenze nach § 26 Nr. 6 InvStG

II. Luxemburgische Fondsvehikel, insb. geschlossene AIFs (Forts.)



POELLATH +

4. Verbriefungsvehikel/Verbriefungsfonds

a) Luxemburgische Aspekte

- Im Regelfall als (Orphan-)Kapitalgesellschaft die Notes an Investoren ausgibt. Strukturierungsalternative kann u.U. auch ein Verbriefungsfonds sein
- Verbriefungsgesellschaft grundsätzlich voll steuerpflichtig aber Zinsaufwand. Problematisch ist insbesondere Anwendbarkeit der Zinsschranke
- Keine Kapitalertragsteuer

b) Investmentsteuerliche Aspekte

- Notes erwerbbar (i.e.L.) als Wertpapiere unter Voraussetzungen nach Art. 2 RL 2007/16/EG (s. oben)
- Aufgrund FK-Charakter keine Geltung der Anlagegrenzen von § 26 Nr. 5 und Nr. 6 InvStG
- Keine Durchschau

Wir freuen uns auf

Ihre Fragen

Kontakt



Dr. Peter Bujotzek, LL.M.

Rechtsanwalt, Partner

POELLATH

P+P Pöllath + Partners
Rechtsanwälte und Steuerberater mbB

An der Welle 3
60322 Frankfurt aM
T +49 (69) 247047-14
peter.bujotzek@pplaw.com

www.pplaw.com

POELLATH +



Jan Neugebauer

Rechtsanwalt, Partner

ARENDT & MEDERNACH

41 A, Avenue J.F. Kennedy
2082 Luxemburg
T +352 407878 ???
jan.neugebauer@arendt.com

www.arendt.com

